

## NICHT VERGESSEN

So viele Menschen sind weltweit gefangen, obwohl sie kein Verbrechen begangen haben. Sie werden eingesperrt, weil sie angeblich das „Falsche“ gesagt, gedacht, geglaubt oder gelebt haben. Sie werden misshandelt im Namen von Machthabern, die alles kontrollieren wollen, die Gedanken, den Glauben, die Sexualität, die Zugehörigkeit. Wie froh bin ich, in einem Land zu leben, in dessen Grundgesetz als erster Artikel steht: Die Würde des Menschen ist unantastbar. Eine säkulare Übersetzung meines Glaubens, dass Gott jeden Menschen bedingungslos liebt. Das Grundgesetz leitet daraus Freiheitsartikel ab: Jedem Menschen ist es erlaubt, frei zu denken, zu glauben, zu leben, zu lieben. Zurzeit ist zu sehen und zu spüren, wie fragil und bedroht die Menschenwürde und die daraus abgeleiteten Freiheiten sind. Nicht nur weit weg, sondern auch hier. Das kann mir als Christin nicht egal sein. An die Gefangenen und Misshandelten zu denken, bedeutet zum einen, für sie einzutreten, damit sie befreit werden. Es heißt aber auch, sorgsam wahrzunehmen, wo Menschen freiheitliche Strukturen missbrauchen, um die Freiheit anderer einzuschränken. Und ihnen Einhalt zu gebieten. So viele Menschen setzen sich aus unterschiedlichen Gründen für Menschenwürde und Freiheit ein. In Organisationen wie z. B. Amnesty International. Oder in demokratischen Parteien. Ich kann mich mit ihnen verbünden. Gemeinsam können wir uns stark dafür machen, dass Menschen in Würde leben können und frei leben, glauben, sprechen, denken und lieben können. Tina Willms



Alle und weitere Informationen finden Sie auch unter:

[www.kirche-mv.de/velgast-starkow](http://www.kirche-mv.de/velgast-starkow)

Zuständige Pastorin für die  
Evang. Kirchengemeinde Starkow und Velgast  
Vertretungspastorin  
Mechthild Karopka  
Propstei Stralsund  
E-Mail: [vertretungspfarrstelle2@pek.de](mailto:vertretungspfarrstelle2@pek.de)  
Telefon: 0151/55 67 61 97

**Kirchengemeinde Starkow und Velgast**  
**Sparkasse Vorpommern**  
**IBAN DE15 1505 0500 0574 0003 13**  
**- auch für Spenden -**

Herausgegeben vom KGR Starkow und Velgast  
Redaktion: Julia Schmidt (V.i.S.d.P.)  
Stand: 29.05.2026

Evangelische  
Kirchengemeinde  
Starkow und Velgast

## Kirchenbote

Gottesdienste  
Veranstaltungen  
Informationen

## Juni



Vergesst nicht, gastfreundlich zu sein, denn  
dadurch haben einige ohne ihr Wissen Engel  
beherbergt.

Hebr 13,2

# Gottesdienste

- 14.06. 14.00 Uhr Pfarrgarten  
Starkow  
Gartengottesdienst
- 28.06. 11.00 Uhr Kirche Velgast  
Abendmahlsgottesdienst



Velgaster Pfarrgarten wieder Livemusik mit dem Trio „Helm-Family“. Neben der Möglichkeit, viele bekannte Gesichter zu treffen und nicht nur Musik zu hören, sondern auch miteinander zu erzählen, gibt es auch Wurst vom Grill und das ein oder andere Getränk. Fühlen Sie sich eingeladen!

Chorkonzert des Velgaster Chores  
Sie sind herzlich eingeladen zum Chorkonzert des Velgaster Chores am 26. Juni 2026 um 18.00 Uhr in der Christuskirche Velgast. Der Eintritt ist frei, über eine Spende am Ausgang freuen wir uns.

# Veranstaltungen

Gemeindenachmittag mit Kaffee  
Donnerstag, 11. Juni 2026 um 15.00 Uhr im Pfarrhaus Velgast

Malkurs unter der Leitung von André Gruben  
Jeden Dienstag um 14.00 Uhr im Velgaster Pfarrhaus

Kirchengemeinderat  
Mittwoch, 24. Juni 2026 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Velgast

After Work Party  
Am Mittwoch, den 10. Juni 2026 ab 18.00 Uhr erklingt unter der Blutbuche im

Übergabe eines Zuwendungsbescheids  
Am Dienstag, dem 28. April, erlebten Mitglieder der Kirchengemeinde sowie des Vereins Backstein – Geist und Garten unter strahlend blauem Frühlingshimmel eine ganz besondere Freude: Der Minister für Finanzen und Digitalisierung unseres Bundeslandes Dr. Heiko Geue überreichte im Beisein von der Wahlkreisabgeordneten Dr. Monique Wölk und Thomas Würdich einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 40.000 € für den Bau der Kirche in Starkow. Herzlichen Dank!



Foto: Theresa Schinkitz

## Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

**Ein Herz für alle**  
Jesus mochte alle Menschen, egal ob sie reich oder arm, stark oder schwach, groß oder klein waren. **Besonders die Kinder:** Er sagte zu seinen Jüngern, sie sollten so werden wie die Kinder, um ins Himmelreich zu kommen. Er hat die Kinder ernst genommen. **Jesus hatte ein Herz für Außenseiter.** Zum Beispiel konnte niemand den Zöllner Zachäus leiden. Doch er kletterte extra auf einen Baum, um Jesus in der Menschenmenge zu sehen. Da ist Jesus freundlich zu ihm und ist sein Gast beim Essen. **Seine besten Freunde waren arme Fischer.** Bildung, Beruf oder Geld waren ihm egal. Wichtig war Jesus, dass auch seine Freunde andere Menschen so liebten, wie Gott uns liebt!

**Geheimcode für Bibelagenten**  
Mk 10, 46-52  
Damit findest du ganz schnell eine Stelle in der Bibel. Such im Inhaltsverzeichnis das Buch Markus und schlag es auf. Dann suche dort die dicke Kapitelnummer 10 und die winzigen Versnummern 46 bis 52. Alles klar? Wenn du die Geschichte vom blinden Bartimäus gefunden hast, dann hast du gute Detektivarbeit geleistet!

**Quizfrage:** Wer hat als Erster die Geschichten von Jesu erfahren und aufgeschrieben?  
Treffen sich zwei Rührer. Sagt das eine: „Ich bin heute so durcheinander.“

Mehr von Benjamin ...  
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)